

RS OGH 1953/10/15 1Ob789/53, 7Ob133/56, 1Ob196/58, 1Ob225/66, 1Ob108/71, 5Ob44/95

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.10.1953

Norm

ABGB §986 B2

Rechtssatz

Wurde bloß eine Wertsicherung durch eine Goldklausel vereinbart, so kann die Absicht der Parteien, die Forderung in ihrem ursprünglichen Werte zu sichern, nicht berücksichtigt werden, denn die gesetzliche Aufhebung der Goldklauseln hat auch diese Absicht zunichte gemacht und die Lage ist nicht anders, als wenn von vornherein kein Vergleichsobjekt vereinbart worden wäre.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 789/53
Entscheidungstext OGH 15.10.1953 1 Ob 789/53
Veröff: JBl 1954,285
- 7 Ob 133/56
Entscheidungstext OGH 21.03.1956 7 Ob 133/56
- 1 Ob 196/58
Entscheidungstext OGH 23.04.1958 1 Ob 196/58
- 1 Ob 225/66
Entscheidungstext OGH 10.11.1966 1 Ob 225/66
Veröff: JBl 1967,430
- 1 Ob 108/71
Entscheidungstext OGH 29.04.1971 1 Ob 108/71
Veröff: JBl 1971,471 = SZ 44/58
- 5 Ob 44/95
Entscheidungstext OGH 25.04.1995 5 Ob 44/95
Veröff: SZ 68/80

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0019300

Dokumentnummer

JJR_19531015_OGH0002_0010OB00789_5300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at